

Herbstferien in Krisengebieten

Informationen zu Herbstferien in Risikogebieten

Liebe Eltern, anlässlich steigender Infektionszahlen hat das Ministerium für Schule und Bildung NRW folgende Regelungen herausgegeben, die sich auf Rückkehrer aus sog. Risikogebieten beziehen: Rückkehr von Schülerinnen und Schülern aus Risikogebieten/Schulpflicht Schülerinnen und Schüler müssen sich nach der Rückkehr aus Risikogebieten nach Maßgabe der jeweils geltenden Coronaeinreiseverordnung (vgl. zu der ab dem 7. Oktober 2020 geltenden

Fassung https://www.mags.nrw/sites/default/files/asset/document/201006_coronaeinrvo_ab_07.10.2020_lesefassung.pdf) regelmäßig in Quarantäne begeben. Wenn sie dies missachten und dennoch zur Schule kommen, spricht die Schulleiterin aufgrund des Hausrechts das Verbot aus, das Schulgelände zu betreten. Unabhängig von den rechtlichen Folgen stellt ein solches Verhalten einen schweren Verstoß gegen die Pflicht zur gegenseitigen Rücksichtnahme in der Schule dar. Nach § 43 Absatz 2 SchulG müssen die Eltern bzw. die betroffenen volljährigen Schülerinnen und Schüler im Falle eines Schulversäumnisses die Schule unverzüglich benachrichtigen und schriftlich den Grund mitteilen. Für die Nachholung quarantänebedingt nicht erbrachter Leistungsbeiträge (Klassenarbeiten) gelten die Bestimmungen der jeweiligen Ausbildungs- und Prüfungsordnung. Nach dem Aufenthalt in einem Risikogebiet und der Einreise nach Deutschland entfällt die Pflicht zur Quarantäne ab dem Zeitpunkt, ab dem Einreisende ein negatives Testergebnis nachweisen können. Hierfür gibt es aktuell zwei Möglichkeiten: - Nachweis eines negativen Testergebnisses bei der Einreise, das nicht älter als 48 Stunden sein darf.

- Dieses ärztliche Zeugnis muss in deutscher oder in englischer Sprache verfasst sein. - Testung unverzüglich nach der Einreise (Testzentrum oder Hausarzt) Wir gehen davon aus, dass Sie den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Landesregierung folgen und sich in den kommenden Herbstferien mit Ihren Kindern nicht in ein Risikogebiet begeben und natürlich wünschen wir uns, dass auch nach den Herbstferien ein für alle Schüler*innen sicherer Regelbetrieb in der Realschule Enger möglich ist. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie schöne und vor allem gesunde Herbstferien. Beatrix Diel

Â

Â